

Winzer aber packten seine Knechte; den einen prügelten sie, den andern brachten sie um, einen dritten steinigten sie. Darauf schickte er andere Knechte, mehr als das erste Mal; mit ihnen machten sie es genauso. Zuletzt sandte er seinen Sohn zu ihnen; denn er dachte: Vor meinem Sohn werden sie Achtung haben. Als die Winzer den Sohn sahen, sagten sie zueinander: Das ist der Erbe. Auf, wir wollen ihn töten, damit wir seinen Besitz erben. Und sie packten ihn, warfen ihn aus dem Weinberg hinaus und brachten ihn um. Wenn nun der Besitzer des Weinbergs kommt: Was wird er mit solchen Winzern tun? Sie sagten zu ihm: Er wird diesen bösen Menschen ein böses Ende bereiten und den Weinberg an andere Winzer verpachten, die ihm die Früchte abliefern, wenn es Zeit dafür ist. Und Jesus sagte zu ihnen: Habt ihr nie in der Schrift gelesen: Der Stein, den die Bauleute verworfen haben, er ist zum Eckstein geworden; das hat der Herr vollbracht, vor unseren Augen geschah dieses Wunder? Und wer auf diesen Stein fällt, der wird zerschellen; auf wen der Stein aber fällt, den wird er zermalmen. Darum sage ich euch: Das Reich Gottes wird euch weggenommen und einem Volk gegeben werden, das die erwarteten Früchte bringt.

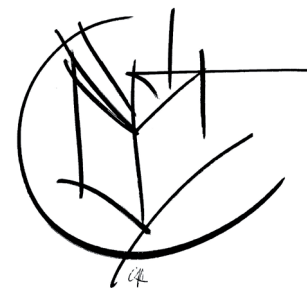
li. Nato je poslal druge služabnike, več kakor prej, in storili so z njimi prav tako. Nazadnje je poslal k njim svojega sina, rekoč: »Mojega sina bodo spoštovali.« Ko pa so viničarji zagledali sina, so sami pri sebi rekli: »Ta je dedič. Dajmo, ubijmo ga in se polastimo njegove dediščine!« Zgrabili so ga, vrgli iz vinograda in ubili. Ko bo torej prišel gospodar vinograda, kaj bo storil s temi viničarji?« Rekli so mu: »Hudobneže bo kruto pokončal, vinograd pa dal v najem drugim viničarjem, ki mu bodo ob svojem času dajali pridelek.« Jezus jim je rekel: »Ali niste nikoli brali v Pis-mih: Kamen, ki so ga zidarji zavrgli, je postal vogalni kamen. Gospod je to naredil in čudovito je v naših očeh. Zato vam pravim: Vzelo se vam bo Božje kraljestvo in dalo ljudstvu, ki bo obrodilo njegove sadove.«

Wort Gottes

27. Sonntag im Jk.

1. Lesung **Jes 5, 1-7**
Lesung aus dem Buch Jesaja.

Ich will ein Lied singen von meinem geliebten Freund, ein Lied vom Weinberg meines Liebsten. Mein Freund hatte einen Weinberg auf einer fruchtbaren Höhe. Er grub ihn um und entfernte die Steine und bepflanzte ihn mit edelsten Reben. Er baute mitten darin einen Turm und hieb eine Kelter aus. Dann hoffte er, dass der Weinberg süße Trauben brächte, doch er brachte nur saure Beeren. Nun spricht das Urteil, Jerusalems Bürger und ihr Männer von Juda, im Streit zwischen mir und dem Weinberg! Was konnte ich noch für meinen Weinberg tun, das ich nicht für ihn tat? Warum hoffte ich denn auf süße Trauben? Warum brachte er nur saure Beeren? Jetzt aber will ich euch kundtun, was ich mit meinem Weinberg mache: Ich entferne seine schützende Hecke; so wird er zur Weide. Seine Mauer reiße ich ein; dann wird er zertrampelt. Zu Ödland will ich ihn machen. Man soll seine Reben nicht schneiden und soll



Božja beseda

27. navadna nedelja

1. berilo **Iz 5, 1-7**
Berilo iz knjige preroka Izaija.

Zapel bom o svojem ljubem, pesem svojega ljubega o njegovem vinogradu. Moj ljubi je imel vinograd na rodovitnem griču. Prekopal ga je, ga otrebil in zasadil z žlahtno trto. Sredi njega je sezidal stolp in v njem izdolbel tudi stiskalnico. Upal je, da bo dajal grozdje, pa je dal viničje. Zdaj pa, jeruzalemski prebivalci in Judovi možje, razsodite med menoj in mojim vinogradom. Kaj sem mogel še storiti svojemu vinogradu, pa mu nisem storil? Zakaj sem upal, da bo dajal grozdje, pa je dal viničje? Zdaj vam bom povedal, kaj bom storil svojemu vinogradu: odstranil mu bom ograjo, da bo izropan, podrl mu bom obzidje, da bo poteptan. Spremenil ga bom v pustinjo, ne bo obrezovan ne okopavan, poganjala bosta trnje in osat in prepovedal bom oblakom, da bi dež rosili nanj. Kajti hiša Izraelova je vinograd Gospoda nad vojskami, Judovi možje so nasad njegovega veselja. Upal je, da bo pravica, pa glej, zatiranje, da bo

ihn nicht hacken; Dornen und Disteln werden dort wuchern. Ich verbiete den Wolken, ihm Regen zu spenden. Ja, der Weinberg des Herrn der Heere ist das Haus Israel, und die Männer von Juda sind die Reben, die er zu seiner Freude gepflanzt hat. Er hoffte auf Rechtsspruch - doch siehe da: Rechtsbruch, und auf Gerechtigkeit - doch siehe da: der Rechtlose schreit.

Antwortpsalm Ps 80
Der Weinberg des Herrn der Heere ist das Haus Israel.

Du hobst in Ägypten einen Weinstock aus, du hast Völker vertrieben, ihn aber eingepflanzt. Seine Ranken trieb er hin bis zum Meer und seine Schösslinge bis zum Eufrat.

Warum rissest du seine Mauern ein? Alle, die des Weges kommen, plündern ihn aus. Der Eber aus dem Wald wühlt ihn um, die Tiere des Feldes fressen ihn ab.

Gott der Heerscharen, wende dich uns wieder zu! Blicke vom Himmel herab, und sieh auf uns! Sorge für diesen Weinstock und für den Garten, den deine Rechte gepflanzt.

Erhalt uns am Leben! Dann wollen wir deinen Namen anrufen und nicht von dir weichen. Herr, Gott der Heerscharen, richte uns wieder auf! Lass dein Angesicht leuchten, dann ist und geholfen.

pravičnost, pa glej, vpitje.

Spev z odpevom Ps 80
Hiša Izraelova je Gospodov vinograd.

Trto, naše očete, si dal pripeljati iz Egipta, izgnal si narode, da si jo zasadil. Svoje mladike je iztezala do morja, svoje poganjke do veletoka.

Zakaj si podprl njene ograde, da jo obirajo vsi, ki gredo po poti? Merjasec iz gozda jo izruje, divje živali jo popasejo.

O Bog nad vojskami, vrni se vendar, ozri se z nebes in glej, obišči to trto. Varuj, kar je zasadila tvoja desnica, ozri se na sina, ki si ga okrepil zase.

Ne bomo se obrnili proč od tebe, poživi nas, da bomo tvoje ime klicali. O, Gospod, Bog nad vojskami, obrni nas k sebi, razjasni svoje obličje, da bomo rešeni.

2. Lesung Phil 4, 6-9
Lesung aus dem Brief des Apostels Paulus an die Philipper.

Brüder und Schwestern!
Sorgt euch um nichts, sondern bringt in jeder Lage betend und flehend eure Bitten mit Dank vor Gott! Und der Friede Gottes, der alles Verstehen übersteigt, wird eure Herzen und eure Gedanken in der Gemeinschaft mit Christus Jesus bewahren. Schließlich, Brüder: Was immer wahrhaft, edel, recht, was lauter, liebenswert, ansprechend ist, was Tugend heißt und lobenswert ist, darauf seid bedacht! Was ihr gelernt und angenommen, gehört und an mir gesehen habt, das tut! Und der Gott des Friedens wird mit euch sein.

Halleluja
Halleluja. Ich habe euch erwählt und dazu bestimmt, dass ihr Frucht bringt und dass eure Frucht bleibt. Halleluja.

Evangelium Mt 21, 33-44
Aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus.

In jener Zeit sprach Jesus zu den Hohenpriestern und den Ältesten des Volkes: Hört noch ein anderes Gleichnis: Es war ein Gutsbesitzer, der legte einen Weinberg an, zog ringsherum einen Zaun, hob eine Kelter aus und baute einen Turm. Dann verpachtete er den Weinberg an Winzer und reiste in ein anderes Land. Als nun die Erntezeit kam, schickte er seine Knechte zu den Winzern, um seinen Anteil an den Früchten holen zu lassen. Die

2. berilo Flp 4, 6-9
Berilo iz pisma apostola Pavla Filipjanom.

Bratje in sestre, nič ne skrbite, ampak ob vsaki priložnosti izražajte svoje želje Bogu z molitvijo in prošnjo, z zahvaljevanje. In Božji mir, ki presega vsak um, bo varoval vaša srca in vaše misli v Kristusu Jezusu. Sicer pa, bratje, vse kar je resnično, kar je vzvišano, kar je pravično, kar je čisto, kar je ljubeznivo, kar je častno, kar je količkaj krepostno in hvalevredno, vse to imejte v mislih. Kar ste se od mene naučili, prejeli, slišali in videli, to delajte. In Bog miru bo z vami.

Aleluja
Aleluja. Jaz sem vas izvolil, da greste in obrodite sad in da vaš sad ostane, govori Gospod. Aleluja.

Evangelij Mt 21, 33-43
Iz svetega evangelija po Mateju.

Tisti čas je Jezus rekel velikim duhovnikom in starešinam ljudstva: »Poslušajte drugo priliko! Bil je hišni gospodar, ki je zasadil vinograd, ga obdal z ograjo, izkopal v njem stiskalnico in sezidal stolp; in dal ga je v najem viničarjem ter odpotoval. Ko se je približal čas trgatve, je poslal svoje služabnike k viničarjem, da bi dobili njegov pridelek. Viničarji pa so njegove služabnike zgrabili in enega pretepli, drugega ubili in spet drugega kamna-